



# Fehlstand der Zähne – schlechte Noten?

Entspannter und lernaktiver mit Bionator und Osteopathie

*Der kleine Simon K. leidet unter Kopf- und Nackenschmerzen und ist häufig müde. Kein Wunder – wenn sich der 8-jährige gerade hinstellt, ist er alles andere als gerade, was besonders beim Geigenunterricht auffällt. Dass sich seine Fehlhaltung nicht zu einem massiven Problem auswächst, dafür sorgen die Zahnärztin Dr. Christel Pfeifer und die Osteopathin Maria Theresia Oberstebriank mit einer interdisziplinären Behandlung. Im Gespräch mit ORTHOpress erläutern sie, warum dies so wichtig ist.*

Die Statik beeinflusst das Lernverhalten: „Gerade“ Kinder können sich besser konzentrieren und „krakeln“ weniger!

Frau Dr. Pfeifer, Frau Oberstebriank, was hat der Kiefer mit einer Fehlstellung des Beckens oder einer Skoliose zu tun?

Dr. Pfeifer: Eine ganze Menge! Heute weiß man, dass zwischen Kiefer und Wirbelsäule eine enge Beziehung besteht. Wenn der Kiefer nicht symmetrisch schließt, muss unser Körper diese Unterschiede kompensieren – zum Beispiel dadurch, dass er die Wirbelsäule oder das Becken an anderer Stelle dreht oder anhebt. Anders herum kommt es bei Vorlie-

## Gesunder Kiefer – gesundes Wachstum schon im Kindesalter

gen einer Dysbalance an der Wirbelsäule oft zu Problemen mit dem Kieferschluss. Kinder mit einer Skoliose leiden sehr oft unter einem zurückliegenden Unterkiefer, einer Mittellinienverschiebung und einer eingeschränkten Nasenatmung, welche zu einer Kieferanomalie führen kann.

Sie therapieren solche Asymmetrien völlig ohne Eingriff oder ein Ziehen von scheinbar „störenden“ Zähnen, sogar ohne die oft als unangenehm empfundenen festen Spangen. Wie funktioniert das?

Dr. Pfeifer: Wir setzen dazu den sogenannten Bionator ein. Dieser entspannt das Gewebe und die beteiligte Muskulatur. Kiefergelenke und Halswirbelsäule werden entlastet und der Gaumen kann sich höher und breiter entwickeln. Das kann man sich vorstellen wie bei einem

*Als Osteopathin und Lerncoach weiß Maria Theresia Oberstebriank, dass sich durch spezielle Techniken wie die Cranio-Sacral-Therapie insbesondere das Lernverhalten der Kinder positiv beeinflussen lässt.*



*Dr. Christel Pfeifer leitet das „Haus der Zahngesundheit Köln“. Die erfahrene Spezialistin legt großen Wert auf die ganzheitliche Kieferorthopädie. Mit dem Bionator kann schon im Kindesalter die richtige Haltung gefördert und eine Fehlstellung vermieden werden.*



Schon nach kurzer Tragezeit reguliert sich ein Fehlbiss und führt zu einer natürlichen Stellung der Zähne und Kiefer zueinander.

Fluss: Begradigt der Mensch das Flussbett an der falschen Stelle, tritt der Fluss möglicherweise über die Ufer und es kommt zu Überschwemmungen – man erreicht also manchmal das genaue Gegenteil dessen, was eigentlich gewünscht ist. Der Bionator hingegen hilft dem Kiefer, seine optimale Form zu finden – ganz so, wie die Formung eines natürlichen Flussbetts. Das Resultat ist eine verbesserte Kopfhaltung, eine freiere Nasenatmung und eine günstige Beeinflussung von Polypen und Lymphstauungen. Wir sehen immer wieder, dass Kinder durch diese Nachentwicklung der Kieferknochen plötzlich einen Entwicklungsrückstand aufholen und richtiggehend aufblühen.

**Den Kiefer natürlich formen – mit dem Bionator**

Wie funktioniert die wechselseitige Beeinflussung der Körperachsen aus der Sicht der Osteopathin?

M.-T. Oberstebbrink: Was die Statik angeht, kann man unseren Körper sehr gut mit einem Gebäude vergleichen. Waagerechte und senkrechte Strukturen geben einander in einem komplexen System Halt und Stütze. Wird die Position der waagerechten Strukturen, wie z. B. im Bereich des Beckens, auch nur geringfügig verändert, kann sie Belastungen in den darüber liegenden Strukturen verursachen und so auch das Kiefergelenk

verstellen. Ein weiterer Vergleich kann diesen Zusammenhang verdeutlichen: Unser Körper als Marionette gesehen, deren Körperteile über Fäden durch ein Haltekreuz gesteuert werden. Eine kleinste Veränderung des Haltekreuzes kann die Gliedmaßen zu größeren Bewegungen bringen. Bei einem Schiefstand des Beckens beispielsweise wird eine durale Spannung aufgebaut, die auf das Kiefergelenk wirkt, wie das Anziehen der Fäden auf die Gliedmaßen der Marionette.

Besonders nachhaltig sind die Erfolge einer kieferorthopädischen Korrektur im Zusammenspiel mit einer osteopathischen Behandlung, die übrigens am besten vor einer Bionator-Therapie durchgeführt werden sollte. Was genau passiert dabei?

M.-T. Oberstebbrink: Bei der Cranio-Sacral-Therapie handelt es sich um eine

**Sanfte Methoden sind besser für Ihr Kind!**

spezielle Manualtherapie, die besonders Patienten mit akuten, aber auch chronischen Schmerzen im Bereich der Halswirbelsäule, des Schädels und des Beckens helfen kann. Man macht sich bei dieser Therapie das Wissen um die natürliche Biomechanik des Körpers zunutze.

**Folgen einer Fehlstatik**

- Zahn- und Kieferfehlstellungen
- Zähneknirschen
- chronische Müdigkeit
- Muskelverspannung
- Schwindel
- Sehstörungen
- Schnarchen
- Ohrgeräusche etc.



Auch bei Simon zeigt sich durch eine Fehlstatik bereits eine Verschiebung des Bisses.



Deutlich sieht man, dass Simon nicht richtig gerade steht. Nach der richtigen Behandlung wird das glücklicherweise jedoch schon wieder ganz anders aussehen.

Frau Dr. Pfeifer, Sie haben in den letzten Jahren ein Netzwerk für ganzheitliche Therapie entwickelt. Warum ist dies so wichtig?

Dr. Pfeifer: Zwischen den einzelnen Symptomen besteht oft eine Wechselbeziehung, deren Behandlung Therapeuten einer einzigen Fachrichtung allein nicht zufriedenstellend leisten können. Ich empfehle daher allen Eltern zum Wohl ihres Kindes eine umfassende, ganzheitliche Kieferorthopädie. Die Behandlung mit Bionator

**Die Entwicklung fördern = Fehlstellungen vermeiden**

und begleitender Osteopathie sind optimal für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung ihres Kindes. Wenn das Kind sich in Harmonie befindet, kann es auch besser lernen!

Frau Dr. Pfeifer, Frau Oberstebbrink, haben Sie herzlichen Dank für das Gespräch!

**Weitere Informationen**

Tel.: 0221-37 55 95  
www.haus-der-zahngesundheit-köln.de



Der Bionator formt bei jedem Schlucken und Sprechen mit der vom Patienten selbst aufgewandten Kraft Kiefer- und Zahnstellungen auf natürlichem Weg.